

## Pressemitteilung

### **APOGEPHA übernimmt Vermarktung der Produkte Trenantone®, Enantone® und Sixantone®**

Dresden, Januar 2022: Die APOGEPHA Arzneimittel GmbH hat zum 1. Januar 2022 exklusiv die Vermarktung der von Takeda entwickelten und bis zum vergangenen Jahr vertriebenen LHRH-Analoga Trenantone®, Enantone® und Sixantone® (Wirkstoff: Leuprorelinacetat in Retardmikrokapseln) in Deutschland in allen Darreichungsformen und Indikationen übernehmen.

Die Vereinbarung umfasst das Produktmarketing und den Vertrieb durch den uro-onkologischen Außendienst der APOGEPHA bei Urologen und Onkologen. Für medizinisch-wissenschaftliche Anfragen sowie Fragen zu Lieferung, Verfügbarkeit oder auch Reklamationen steht ebenfalls ab sofort das Team der APOGEPHA zur Verfügung.

Takeda bleibt weiterhin Vertragspartner aller Krankenkassen zu den bestehenden Rabattvereinbarungen.

„Wir freuen uns, dass Ärzten und Patienten mit Abschluss der Kooperation APOGEPHA mit medizinisch-wissenschaftlichem Service und dem erfahrenen uro-onkologischen Außendienst als verlässlicher Ansprechpartner für diese bewährten Leuprorelin-Produkte zur Verfügung steht.“, so Dr. Dirk Pamperin und Markus Bauer, Geschäftsführer der APOGEPHA.

Enantone®, Trenantone® und Sixantone® sind seit vielen Jahren im deutschen Markt zugelassen. In dieser Zeit hat sich Leuprorelin bei

Therapeuten und Verordnern zum meistgeschätzten Wirkstoff für Patienten mit fortgeschrittenem Prostatakarzinom entwickelt. Das in Enantone<sup>®</sup>, Trenantone<sup>®</sup> und Sixantone<sup>®</sup> verwendete Leuporelinacetat in Mikrokapseln ist sogar das am häufigsten eingesetzte bzw. verschriebene LHRH-Analogon weltweit.

Enantone<sup>®</sup>, Trenantone<sup>®</sup> und Sixantone<sup>®</sup> werden eingesetzt bei Männern mit hormonabhängigem Prostatakarzinom und in der Behandlung des lokal fortgeschrittenen, hormonabhängigen Prostatakarzinoms, begleitend zur und nach der Strahlentherapie. Trenantone<sup>®</sup> wird darüber hinaus in der Therapie des Mammakarzinoms prä- und perimenopausaler Frauen, sofern eine endokrine Behandlung angezeigt ist, und (wie Enantone<sup>®</sup> auch) bei Kindern zur Behandlung der Pubertas praecox vera (bei Mädchen unter 9 Jahren und Jungen unter 10 Jahren) eingesetzt.

Die 2-Kammerspritze mit Retardmikrokapseln in Suspension ermöglicht eine sehr gut verträgliche Injektion mit der anerkannt dünnen Nadel und eine zuverlässige Depotwirkung von 1, 3 bzw. 6 Monaten.

Die APOGEPHA Arzneimittel GmbH ist ein familiengeführtes deutsches Pharma-Unternehmen mit 145 Mitarbeitern und Sitz in Dresden. Das Unternehmen hat sich seit vielen Jahren auf die Urologie und auch die Uro-Onkologie spezialisiert und verfügt über langjährige Erfahrung und hohe Expertise in diesem Therapiegebiet.

*(2.652 Zeichen)*

Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.apogepha.de](http://www.apogepha.de).

Kontakt:

APOGEPHA Arzneimittel GmbH  
Kyffhäuserstraße 27  
01309 Dresden

Steffi Liebig

Bereichsleiterin Gesundheitspolitik und Unternehmenskommunikation

Tel.: +49-351/33 63 497

Fax: +49-351/33 63 440

E-mail: [sliebig@apogepha.de](mailto:sliebig@apogepha.de)